

# Abdichtung im Verbund

*Zum fachgerechten Erstellen und Entwässern  
bodengleicher Duschen*



**DALLMER**

**OX**  
oxiegen®

# Abdichtungsnorm DIN 18534 – Bodengleiche Duschen richtig abdichten

Die Norm bietet einheitliche, aktuelle Regeln für die Erstellung von Bauwerksabdichtungen. Das führt zu deutlich mehr Ausführungsklarheit und -sicherheit auf der Baustelle sowie zu einer saubereren Trennung der Gewerke. Dabei lässt die DIN 18534 auch die besonderen Herausforderungen bei der Abdichtung bodengleicher Duschen nicht unberücksichtigt.

## Anforderungen an Flanschart und -breite von Bodenabläufen und Duschrinnen in Abhängigkeit von den Wassereinwirkungsklassen

Bei der Erstellung der Abdichtung nach DIN 18534 müssen zusätzliche Aspekte beachtet werden. Vor allem die sogenannten Wassereinwirkungsklassen und bei Betrachtung der bodengleichen Dusche die Flanschart und die Flanschbreite von Bodenabläufen und Duschrinnen.

Klebeflansch Breite	W0-I	W1-I	W2-I	W3-I
≥ 30 mm	✓	✓	✓	
≥ 50 mm	✓	✓	✓	✓
Werkseitige Verbindung	✓	✓	✓	✓

## Für Planungs- und Ausführungssicherheit:

Alle Dallmer Entwässerungssysteme zur Aufnahme der Verbundabdichtung entsprechen grundsätzlich der DIN 18534 und haben eine Flanschbreite von ≥ 50 mm.

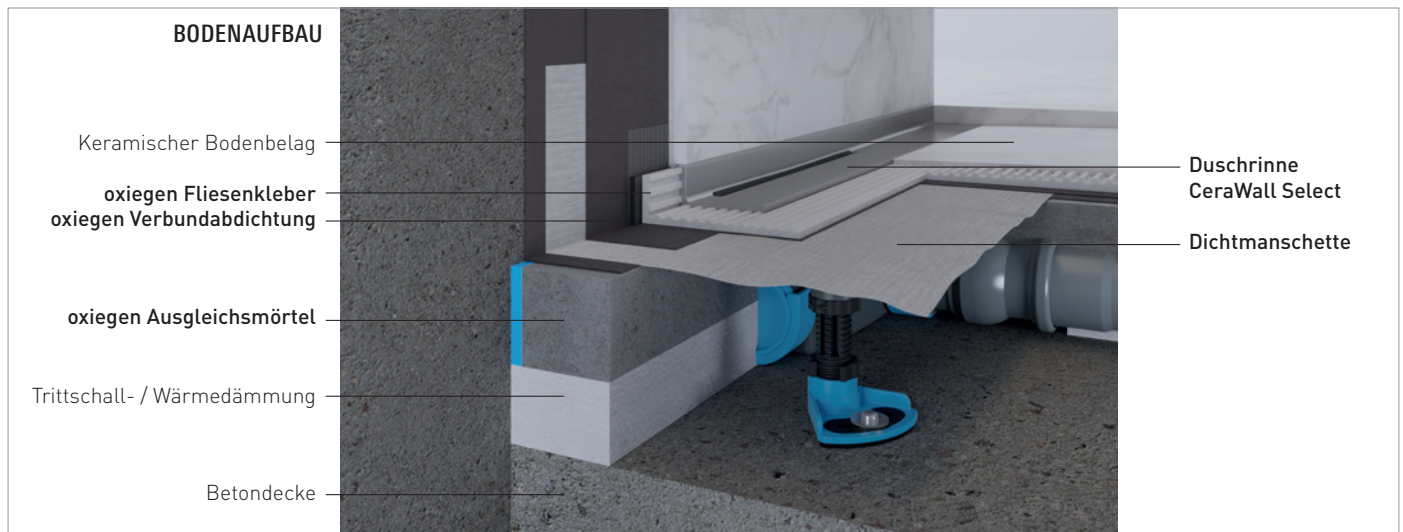
Sogar für den Bereich der Wassereinwirkungsklasse W3-I (z. B. öffentliche Reihenduschen) mit den höchsten Anforderungen an Flanschbreite und Überlappung der Dichtmanschette sind DallFlex- und DallDrain-Entwässerungen die normgerechte Lösung: Die Breite der werkseitig wasserdicht und unlösbar mit dem Ablaufgehäuse verbundene Dichtmanschette beträgt generell umlaufend 100 mm.

Für die DallFlex- und DallDrain-Systemfamilien stellen wir ein abP oder die Herstellerfreigabe über die Kompatibilität mit Flüssig- und Bahnenabdichtungen einer Vielzahl von Herstellern zur Verfügung.

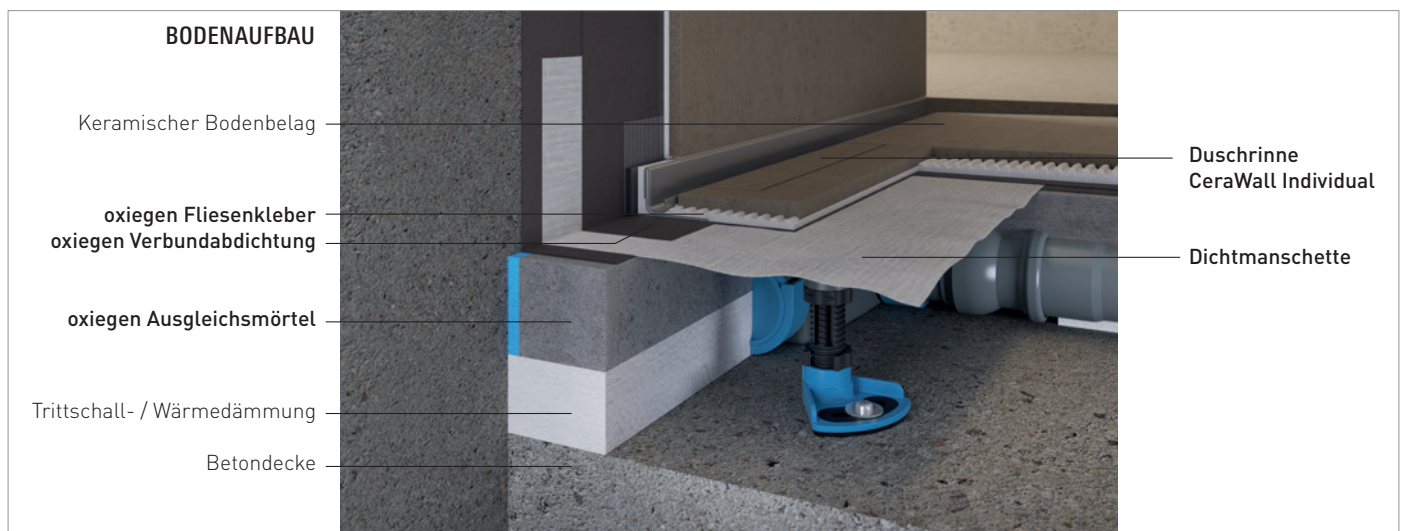
DIN 18534  
konform

GEPRÜFT

## Duschrinne CeraWall Select mit Ablaufgehäuse DallFlex



## Duschrinne CeraWall Individual mit Ablaufgehäuse DallFlex



## Duschrinne CeraFloor Select mit Ablaufgehäuse DallFlex



# Produkte oxiegen

<b>Ausgleichsmörtel</b>	<b>OX-SRM Standfeste Reparatur- und Spachtelmasse</b> Schwindkompensierter, faserarmerter, zementärer Reparaturmörtel mit extrem schneller Festigkeitsentwicklung. Wird zur Ausbesserung von Fehlstellen in Estrich- und Betonflächen eingesetzt. Das Herstellen von Gefälleflächen und Gefälleestrich wie in bodengleichen Duschen ist in Schichtdicken von 1 – 100 mm in einem Arbeitsgang möglich. Übertrifft die Anforderungen der EN 1504-3 Klasse R3 für Betonreparatur (CR) und kann gemäß den Prinzipien 3, 4 und 7 gem. der EN 1504-9 eingesetzt werden.	
<b>Grundierung</b>	<b>OX-UG Universalgrundierung</b> Wird zur Vorbereitung saugender Untergründe (z. B. Estriche, Putze, Beton, Ausbauplatten etc.) für die nachfolgende Verlegung von Fliesen und Platten oder den Einbau von oxiegen Abdichtungs- und Entkopplungssystemen eingesetzt.	
<b>Abdichtung</b>	<b>OX-FS1K 1K Flexible Dichtungsschlämme</b> <b>OX-ZWEI 2K Flexible Dichtungsschlämme</b> Flexible, zementäre Dichtungsschlämmen, bauaufsichtlich zugelassen zur Herstellung von Verbundabdichtungen in den Beanspruchungsklassen A, B und C bis 10 m und für alle Wassereinwirkungsklassen nach DIN 18534 ohne Chemikalieneinwirkung	
	<b>BIBER-BD20 Hochleistungsabdichtbahn</b> Bauaufsichtlich geprüft und in den Beanspruchungsklassen A, B und C bis 10 m Wassertiefe und nach DIN 18534 in allen Wassereinwirkungsklassen zugelassen.	
<b>Dichtband Ecken Manschetten</b>	<b>OX-PE120/MF Premiumdichtband</b> <b>OX-PE120 Innen- und Außenecken</b> <b>WIM-SWM120 quadratische sanitär Wandmanschette</b>	
<b>Fliesenkleber</b>	<b>OX-EINS</b> System Flex Fliesenkleber C2 TE S1 nach DIN EN 12004 <b>OX-FÜNF/S</b> Flexibler Schnellklebemörtel C2 TE S1 nach DIN EN 12004 <b>OX-ZEHN</b> Flexkleber C2 TE S1 nach DIN EN 12004	
<b>Fugenmörtel</b>	<b>OX-HYDCON</b> Mineralische Feinfuge nach DIN 13888 CG2 WA innen und außen <b>OX-EPOX 2K</b> Farbiger Epoxidharz Klebe- und Fugenmörtel für hohe Beanspruchungen Geprüft gemäß DIN EN 12004	